

Karlsruhe: Veit L. Homburger, Straus & Co.; Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges.; Magdeburg: Magdeb. Bank-Verein; Mülhausen i. E.: Bank von Mülhausen; Stuttgart: Stahl & Federer A.-G.; für Abteil. IV im Betrage von M. 2 000 000; Freiburg i. Br.: Stadtkasse; Berlin, Hamburg, Hannover: Commerz- u. Disconto-Bank; Braunschweig: Braunschweig. Bank u. Kreditanstalt; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Cie.; Hannover: Heinr. Narjes, A. Spiegelberg. Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M., Mannheim etc. 4./9. 1907 Abt. I im Betrage von M. 7 000 000 zu 97.85%. Abt. II im Betrage von M. 3 000 000 wurde im April 1910 freihändig zu 100.80%; Abt. III im Betrage von M. 3 000 000 eingeführt in Berlin im März 1911; Abteil. IV im Betrage von M. 1 987 000 eingeführt in Berlin im Dez. 1911. Kurs in Berlin Ende 1907—1911: 98.20, 100.30, 100.20, 100.10, 99.50%. Seit 2./1. 1912 Kurs in Berlin mit 4% Anleihe von 1900 zus. notiert.

**4% Stadt-Anleihe von 1914.** M. 10 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Vom 1./8. 1919 ab durch Verlos. im April per 1./8. oder durch Ankauf nach einem Tilg.-Plan innerhalb 34 Jahren; vom 1./8. 1919 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Freiburg i. Br.: Stadtkasse; Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank, Disconto-Ges., Mitteldeutsche Creditbank, F. W. Krause & Co., Bankgeschäft; Braunschweig: Braunschweig. Bank u. Kreditanstalt; Bremen: Deutsche Nationalbank; Breslau: E. Heimann; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co., Mitteldeutsche Creditbank; Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Mitteld. Privat-Bank; Hannover: Commerz- u. Disconto-Bank, Mitteld. Creditbank Fil. Hannover vorm. Heinr. Narjes, A. Spiegelberg; Köln: A. Schaaffh. Bankverein, J. H. Stein; Magdeburg: Mitteld. Privat-Bank. Aufgelegt 26./3. 1914 M. 10 000 000 zu 94.90%. Kurs 25./7. 1914: In Berlin: 94.90%. — In Frankf. a. M.: —%.

Verjäh rung der Zinsscheine in 3 Jahren, der verl. Stücke in 5 Jahren nach Fälligkeit des letzten der den Schuldverschreib. beigegebenen Zinsscheine. Erneuerung der Zinsbogen in je 10 Jahren. Für die nicht rechtzeitig zur Einlös. gebrachten Schuldverschreib. zahlt die Stadt 2% Depositalzinsen p. a. unter Ausschluss des auf die Fälligkeit folgenden u. des Monats, in welchem die Einlös. stattfindet.

## Freising.

**3½% Stadt-Anleihe von 1888.** M. 250 000, davon in Umlauf 1./1. 1913: M. 158 000, in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1889—1932 durch Verl. im Sept. per 1./1. Zahlst.: Freising: Georg Münzing. Kurs in München Ende 1890—1914: 94, 94, 95.50, 97.30, 98, 101.70, 99, —, 97.25, 93, 89.70, 93, 96.75, 98.50, 98, 98, 97, 91.30, 92, 92, 91.75, 89.50, 87, 84, 85.50\*%.

**3½% Stadt-Anleihe von 1895.** M. 155 000, davon in Umlauf 1./1. 1913: M. 116 200, in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1896 durch Verl. im Juni per 30./9. bis spät. 1936. Zahlst.: Freising: Georg Münzing. Anleihe nicht gehandelt.

**4% Stadt-Anleihe von 1913.** M. 250 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Anleihe nicht gehandelt.

Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

## Freudenstadt, Württemberg.

**4% Stadtgemeinde-Anleihe von 1903.** M. 510 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1905 ab entweder durch Rückkauf oder Verl. am 1./10. per 1./4. des folg. Jahres oder teils durch Rückkauf, teils durch Verl. in 50 J. bis 1954; vom 1./10. 1913 ab verstärkte Tilg. zulässig. Zahlst.: Freudenstadt: Stadtkasse, C. Haug Nachf.; Stuttgart: Württ. Vereinsbank. Eingeführt in Stuttgart 13./11. 1903 zu 103%. Kurs in Stuttgart Ende 1903—1914: 103.25, 103, 102.50, 102, 98, 100, 99.75, 99, 99, 97.25, 93.50, —\*%.

**4% Stadtgemeinde-Anleihe von 1906.** M. 280 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1908 ab innerhalb 50 Jahren, ausserordentl. Tilg. und Zinsreduktion bis 1916 ausgeschlossen. Zahlst.: Freudenstadt: Stadtkasse; Frankfurt a. M.: Disconto-Ges.; Stuttgart: Stahl & Federer A.-G.; Heilbronn: Stahl & Federer A.-G. Aufgelegt in Heilbronn im Juli 1906 zu 102%. Die Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Friedberg, Grossherzogtum Hessen.

Gesamte Stadtschuld: M. 1 315 564. — Vermögen: M. 3 450 000.

**3½% Stadt-Anleihe von 1905.** M. 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bis 1./10. 1910 unkündbar u. unverlosbar; von diesem Termine ab durch Verlos. im März per 1./10. mit jährl. 1½%; vom 1./10. 1910 ab verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Friedberg: Stadtkasse; Frankf. a. M. u. Marburg: Baruch Strauss. Eingeführt in Frankf. a. M. 29./11. 1905 zu 99%. Kurs Ende 1905—1914: 99, 95, 90, 91.30, 91.50, 90.50, 90.50, 86.50, 83.50, —\*%. Notiert in Frankf. a. M. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)